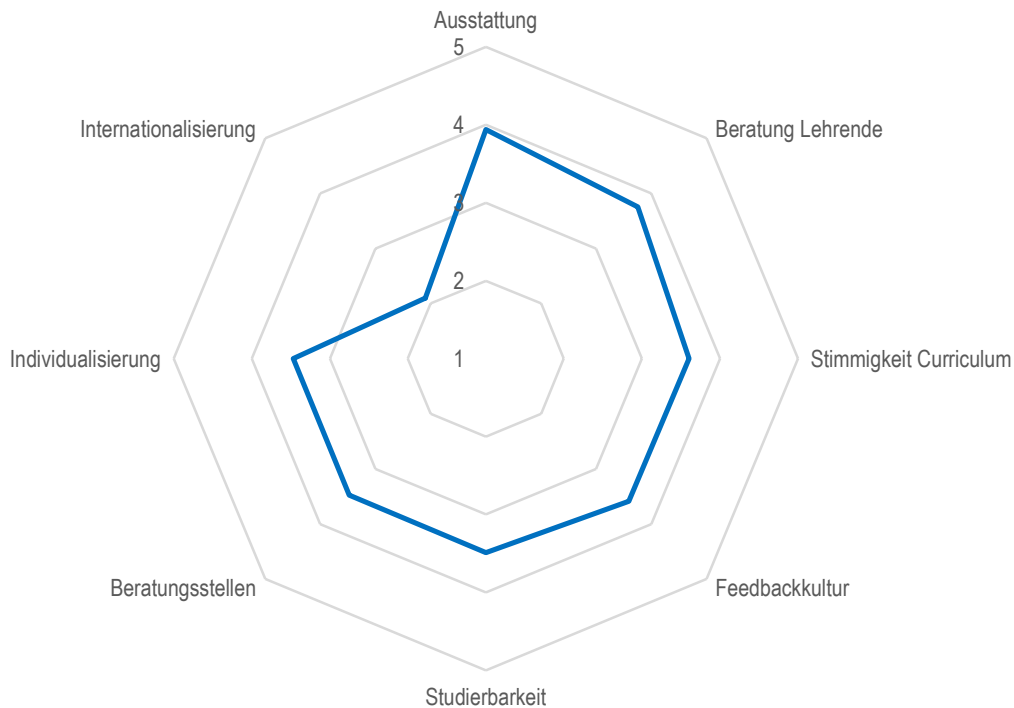


## 1. Qualitätskriterien: Gesamtbewertung (Rücklauf: N = 368)



## 2. Gesamtzufriedenheit mit Modulen (Sortierung gemäß Curriculum)

Modul	M	N	Visualisierung
BM1: Grundl. d. Heilpäd. u. Medizin	3.5	108	■ ■ ■ ■ ■
BM3: Forsch. Grundl. in sond. u. re.	2.8	108	■ ■ ■ ■ ■

Modul	M	N	Visualisierung
BM4: Grundlagen der Beratung	4.0	74	■ ■ ■ ■ ■
BM5: Grundl. der sonder. Diagnostik	3.7	63	■ ■ ■ ■ ■

## 3. Items mit Signalen\*

\*) Legende: Sterne: M > 3,9 AND Schiefe < -0,7 AND Wölbung > 0,7; Fragezeichen: M < 3 OR Schiefe > -0,2 OR Wölbung < -0,5;

Individualisierung		
Wahl- und Vertiefungsmöglichkeiten	■ ■ ■ ■ ■	
Stimmigkeit Curriculum		
Passung Module zu Qualifikationszielen	■ ■ ■ ■ ■	★
Sinnvoller Aufbau Module	■ ■ ■ ■ ■	★
Ergänzung Fachwissenschaft u. Fachdidaktik	■ ■ ■ ■ ■	
Bezüge BiWi	■ ■ ■ ■ ■	?
Studierbarkeit		
Ausreichendes LV-Angebot	■ ■ ■ ■ ■	★
Rechtzeitig Infos zu LV	■ ■ ■ ■ ■	
Überschneidung Wahlpflichtveranstaltungen	■ ■ ■ ■ ■	?
Überschneidung Pflichtveranstaltungen	■ ■ ■ ■ ■	
Internationalisierung		
Auslandsmobilität ohne Zeitverlust	■ ■ ■ ■ ■	?

Ausstattung		
Literatur und Medien	■ ■ ■ ■ ■	
Öffnungszeiten der Bibliotheken	■ ■ ■ ■ ■	
Beratungsstellen: Hilfreich		
Studien- und Prüfungsorganisation	■ ■ ■ ■ ■	
Auslandsaufenthalt	■ ■ ■ ■ ■	
Abschlussarbeit	■ ■ ■ ■ ■	
Beratung durch Lehrende		
Erreichbarkeit	■ ■ ■ ■ ■	
Hilfreiche Unterstützung	■ ■ ■ ■ ■	
Feedbackkultur		
Hilfreiches Feedback durch Lehrende	■ ■ ■ ■ ■	

## Interpretationshilfe zum Kurzbericht

Der Kurzbericht soll einen raschen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Studiengangs- und Modulbefragung ermöglichen. Weitere Ergebnisse, z.B. zu einzelnen Modulen sowie detaillierte Informationen zu allen Befragungsergebnissen werden im Gesamtbericht aufgeführt.

### Abschnitt 1, Qualitätskriterien: Gesamtbewertung

Das Netzdiagramm zeigt die Ausprägung *aller Förderschwerpunkte* entlang von acht Qualitätskriterien, die im Rahmen der Studiengangsbefragung erhoben werden. Bei den abgetragenen Werten handelt es sich um Mittelwerte der zum jeweiligen Qualitätskriterium gehörenden Items. Die Werte liegen zwischen 1 (das Qualitätskriterium wird aus Sicht der Studierenden kaum erfüllt) und 5 (das Qualitätskriterium wird aus Sicht der Studierenden sehr stark erfüllt). Hohe Werte entsprechen also einer höheren Ausprägung. Welche Items zu welchem Qualitätskriterium gehören lässt sich der Auflistung in Abschnitt 6 entnehmen.

### Abschnitt 2, Gesamtzufriedenheit mit Modulen

Die Abbildung führt die Basismodule auf, die bei der Befragung einbezogen wurden und bei denen der Rücklauf mindestens  $N = 5$  beträgt. Die Histogramme und Mittelwerte (M) je Modul zeigen die Antworten auf das Item zur Gesamtzufriedenheit je Modul („Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit diesem Modul?“).

### Abschnitt 3, Items mit Signalen

Aufgeführt werden einzelne Items des Studiengangsfragebogens, sortiert nach dem zugehörigen Qualitätskriterium, inkl. eines Histogramms. Die Histogramme zeigen die Antworten der befragten Studierenden von 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu) an. Höhere Werte entsprechen also einer höheren Erfüllung.

Bei ausgewählten Items werden sog. Signale angezeigt (gelber Stern oder blaues Fragezeichen). Signale sollen die Lesbarkeit der Ergebnisse unterstützen, indem sie das Augenmerk auf mögliche Auffälligkeiten lenken. Konkret werden Signale angezeigt, wenn die Lage oder Verteilung der Daten darauf hindeuten, dass eine vertiefte Beschäftigung mit dem jeweiligen Thema, z.B. im Rahmen der Qualitätskonferenzen, ertragreich für Qualitätssicherung oder Qualitätsentwicklung des Studiengangs sein könnte. Sterne zeigen potenziell positive ausgeprägte Ergebnisse an; Fragezeichen zeigen potenziell weniger positiv ausgeprägte Ergebnisse an. Wichtig: Die Signale sollen den Einstieg in die Ergebnisse erleichtern und bedürfen der Interpretation durch alle Beteiligten. Eine Priorisierung darüber, welche Themen am ehesten zu besprechen wären, können sie nicht leisten.

Signale werden regelgeleitet auf Grundlage von Mittelwert, Schiefe und Wölbung ermittelt. Die Schwellenwerte werden in der Legende berichtet und können zwischen Studiengängen variieren.